

EPILEPSIE 2010

50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie e.V.

28. April – 1. Mai 2010

Wiesbaden

Informationsblatt zur Projektionstechnik

Hinweise für Referenten

Als Präsentationsprogramm für die Datenprojektion steht Ihnen Powerpoint 2007 von Microsoft zur Verfügung. Diese Version ist abwärts kompatibel zu den Vorgänger Versionen von Powerpoint. (bspw. 2000, XP oder 2003). Leider besteht bei einer Konvertierung immer die Möglichkeit eventueller Layout-Abweichungen.

Bitte bringen Sie Ihre Präsentation im PC-Format auf PC-lesbaren CDs, DVDs oder USB- bzw. Memory-Sticks mit und verzichten Sie auf eine Projektion über Ihren eigenen Laptop.

Unter Apple MacOS erstellte Präsentationen sollten unbedingt in einem zu Powerpoint für Windows kompatiblen Format gespeichert werden. Außerdem sollten zur Gewährleistung der PC-Kompatibilität in Powerpoint für MacOS nur Bilder in dem Format JPG verwendet werden.

Präsentationen sollten auf eine Seitengröße von 24cm x 18cm (Bildschirmpräsentation) eingerichtet sein. Vom Windows-Standard abweichende Schriftarten (Fonts) müssen in die Präsentation eingebunden oder beigelegt werden. Dies kann beispielsweise mit Hilfe der Powerpoint-Funktion "Verpacken für CD" bzw. "Pack & Go" bewerkstelligt werden.

Beachten Sie unbedingt, dass Powerpoint Filmsequenzen nicht in die Präsentationsdateien selbst integriert sondern sie lediglich damit verknüpft. Neben der Powerpoint-Datei müssen Sie also auch alle verwendeten Filme als einzelne Dateien (am besten im selben Verzeichnis der zugehörigen Vortragsdatei) auf Ihrem Medium mitbringen. Für Ihre Videodateien empfehlen wir Ihnen die folgenden gebräuchlichen Videoformate: AVI (mit XVID-, DIVX- oder DV-Codec erzeugt), MPEG1 oder MPEG2 sowie Windows Media Video (WMV). Fremdformate können bei Bedarf vor Ort von den Medientechnikern konvertiert werden. Planen Sie für diesen Fall bitte zusätzliche Zeit ein, um im MediaCheck vorbei zu kommen. Ansonsten gilt:

Bitte reichen Sie Ihre Präsentation mindestens eine Stunde vor Beginn Ihres Vortrages im MediaCheck ein, damit es nicht zu Engpässen bei der Daten-Abgabe kommt. Sie haben vor Ort die Möglichkeit, Ihre Daten an PC-Arbeitsplätzen noch einmal zu überprüfen. Auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass Ihre Präsentation in optimaler Qualität in den Vortragssaal verteilt wird.

Informationen zur Online-Abgabe der Dateien (bspw. per E-Mail oder HTTP-Upload) sowie Kontaktdaten der technischen Ansprechpartner finden Sie unter:

<http://www.mcon-technikservice.de>